

Der Arbeitsbereich „Gedenkstätten und Erinnerungskultur“ der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur sucht zum 01. Februar 2024 eine

Studentische Hilfskraft (w/m/d)

Entgeltgruppe 3 TVöD Bund, 10 Stunden/Woche. Die Stelle ist auf 24 Monate befristet (bis 31.01.2026)

Das Aufgabengebiet umfasst:

Nach fachlicher Anleitung haben Sie **folgende Aufgaben:**

- Unterstützung bei der Datenerfassung, Aufbereitung und Ablage von Informationen für das Dokumentationsprojekt „Erinnerungsorte an die Opfer kommunistischen Diktaturen“
- Unterstützung bei der Recherche zu Gedenkort- und Erinnerungszeichen im öffentlichen Raum, die an die politischen Repressionen und deren Opfer sowie an Widerstand und Opposition im Kommunismus erinnern.
- Unterstützung bei der Lizenzierung von Bildmaterial und Kommunikation mit Drittanbietern
- Unterstützung bei der redaktionellen Betreuung von Onlineprojekten
- Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen
- Allgemeine Büroorganisation

Anforderungsprofil:

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Immatrikulation an einer deutschen Hochschule, gerne im Bereich Geschichte, Osteuropastudien, Public History oder Politikwissenschaft und mit ersten Studienerfahrungen
- Ein noch mindestens zwei Jahre dauerndes Studium
- Strukturierte und genaue Arbeitsweise sowie Zuverlässigkeit
- Kenntnisse einer Ostmitteleuropäischen Sprache sind von Vorteil
- Textsicherheit und Kommunikationsfähigkeit
- Gute Anwendungskennntnisse in MS-Office-Programmen

Unser Angebot:

- Eine abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit in einer teamorientierten Arbeitsatmosphäre
- Möglichkeit praktische Erfahrungen zu sammeln und eigene berufliche Netzwerke auszubauen
- Flexible Einteilung der wöchentlichen Arbeitszeit nach Absprache
- Ein moderner Arbeitsplatz im Zentrum von Berlin mit sehr guter Anbindung an den ÖPNV

Bitte fügen Sie ihrer Bewerbung neben einem aussagekräftigen Anschreiben einen tabellarischen Lebenslauf, die Kopie Ihrer aktuellen Studienbescheinigung sowie Ihre Referenzen (z.B. Zeugnisse von anderen Arbeitgebern) bei.

Haben Sie Fragen? Oder möchten Sie sich gleich bewerben? Dann bitte bis zum **04. Januar 2024** per E-Mail an: bewerbung@bundesstiftung-aufarbeitung.de